

## Tröster

Teil 3/3 – 03.05.2026

Serie: Du bist so gut zu mir

### Einstieg

- Wie lässt du dich trösten? Was tust du, wenn du Trost brauchst?
- Wo erlebst du Gott als Tröster? Wo vielleicht aber auch nicht?

### Bibeltext

#### *Lest Psalm 34*

- Was spricht euch beim Lesen dieses Psalms besonders an?
- Wie ist dieser Psalm aufgebaut?
- In welcher Situation schreibt David diesen Psalm? Lest in Vers 1 sowie in 1.Samuel 21,11-16 nach.
  - Was hatte David gerade alles verloren? Was hatte er gewonnen? Wie deutest du vor diesem Hintergrund seinen Entschluss, Gott zu loben?

### Die Verheißung der Nähe Gottes

#### *Lest noch einmal bewusst Psalm 34,19*

- Was bedeutet die Aussage dieses Verses?
- Was ist mit einem „gebrochenen Herzen“ und einem „zerschlagenen Geist“ gemeint?
- Wo kannst du dich in der Beschreibung dieses Verses wiederfinden? Wo brauchst du Trost? Wo hast du vielleicht einen Verlust erlebt, der bis heute ungetröstet ist?

### Mich trösten lassen

- Worin unterscheidet sich die biblische Perspektive auf Leid und den Umgang damit von der Sicht anderer Weltanschauungen? Inwiefern öffnet sie einen Raum, uns unserem Schmerz zu stellen?

#### Schreien: dem Schmerz Raum geben

- Von David können wir lernen unserem Schmerz in der Begegnung mit Gott eine Stimme zu geben. Warum ist es wichtig, Verluste nicht zu verdrängen, sondern den Schmerz darüber zum Ausdruck zu bringen?
- Wie könntest du Schmerz, der dich bewegt, vor Gott ausdrücken?

Umarmen: mich berühren lassen

- David lädt dazu ein, Gottes Güte spürbar zu erleben (V.9). Wie kann es dir gelingen, dir Gottes Nähe in deiner Traurigkeit bewusst zu machen? Dich vielleicht sogar von ihm „umarmen zu lassen“, damit das Kind in dir spürt, dass es nicht allein ist und Trost finden kann?

Beruhigen: mir Gottes Verheißungen zusprechen

- Wie gewinnst du Sicherheit zurück und wirst ruhiger, wenn dich etwas aufwühlt oder verletzt?
- Welche Zusagen Gottes findest du in diesem Psalm?
- Wie können dir Gottes Zusagen helfen, dein Herz zu beruhigen und zu trösten?

Fazit

- Wo brauchst du Trost? Wie könnte ein erster Schritt aussehen, um ihn zu finden?
- Wie kann Gottes seelsorgerliches Wesen euch inspirieren zu einem seelsorgerlich(er)en Umgang miteinander? Wie könnt ihr einander trösten?

Gebet

Bittet Gott um seinen Trost – für euch, füreinander und für die Menschen, die er euch aufs Herz legt.

Infos aus der Gemeinde

- Di, 5.5. 20 Uhr Gemeindeabend im Jugendhaus
- Sa, 9.5. 17 Uhr Gemeindeversammlung mit Vorstellung unseres Pastorenkandidaten für alle Mitglieder
- So, 10.5. 9.30 Uhr und 11.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellungspredigt von Paul Reichenbach